

mail2sms v4.0

Schnittstellenbeschreibung – Mail-to-SMS-Gateway

1. Überblick

Die mail2sms-Schnittstelle erlaubt den SMS-Versand durch einfaches Senden einer E-Mail an ein dediziertes Postfach. Das System holt die E-Mail per IMAP ab, extrahiert Zugangsdaten und Zieladresse aus dem Betreff und verschickt den Mail-Inhalt als SMS.

Zweck: SMS-Versand via E-Mail-Gateway

Maximale Textlänge: 459 Zeichen (entspricht bis zu 3 SMS-Teilen)

Ziel-E-Mail-Adresse:

`mailgateway@sms-gateway.at`

Abruf: via IMAP alle wenigen Minuten, sobald der Cron-Job durchläuft

2. E-Mail-Format

Das Gateway erwartet:

- Eine reine Text-E-Mail (Plain-Text-Part im MIME-Body). HTML-E-Mails ohne Plain-Text-Part können nicht verarbeitet werden.
- Alle Zugangsdaten und die Zieladresse stehen im Betreff, durch Semikolon getrennt.
- Der Nachrichtentext steht im E-Mail-Body.

2.1 Betreff (Subject)

Format:

`Benutzername;API-Key;Absender;Empfänger`

Genau vier Felder, durch Semikolon getrennt. Das Absender-Feld darf leer bleiben (Standard-Absender des Kundenaccounts wird dann verwendet). Ein trailing Semikolon am Ende ist erlaubt, aber nicht notwendig.

2.2 Nachricht (Body)

Der Text der E-Mail wird 1:1 als SMS-Nachricht verwendet (bis zu 459 Zeichen). Ab 160 Zeichen wird die Nachricht automatisch auf mehrere SMS-Teile aufgeteilt und entsprechend verrechnet.

Wichtig: Der Body muss reiner Text sein. Signaturen, HTML-Anhänge oder eingebettete Bilder werden ignoriert bzw. können dazu führen, dass die Nachricht nicht erkannt wird.

3. Authentifizierung

Zwei Methoden werden unterstützt. Für neue Integrationen ist ausschließlich die API-Key-Authentifizierung zu verwenden.

3.1 API-Key (empfohlen)

API-Keys werden im Kundenbereich → Benutzerdaten → Schnittstellen erstellt. Das Format ist:

`sk_live_XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX`

(sk_live_ gefolgt von 32 hexadezimalen Zeichen)

Der Key wird im **zweiten Feld** des Betreffs übergeben (an der Stelle, wo früher das Passwort stand). Das System erkennt automatisch am Format ob es sich um einen API-Key oder ein Legacy-Passwort handelt.

Subject-Beispiel mit API-Key:

```
USER;sk_live_28f1...d724c;;436761234567
```

3.2 Legacy-Auth mit API-Passwort (deprecated)

Das API-Passwort aus Kundenbereich → Benutzerdaten wird aus Kompatibilitätsgründen weiterhin akzeptiert, ist aber abgekündigt. Jeder Legacy-Request wird serverseitig geloggt. Bitte auf API-Key-Authentifizierung umstellen.

4. Parameter im Betreff

Feld (Position im Subject)	Pflicht	Beschreibung
1 – Benutzername	ja	Ihr Benutzername im Kundenbereich. Muss exakt übereinstimmen.
2 – API-Key oder Passwort	ja	Empfohlen: API-Key im Format sk_live_ gefolgt von 32 Hex-Zeichen (aus Kundenbereich → Benutzerdaten → Schnittstellen). Alternativ (deprecated): das API-Passwort aus den Benutzerdaten.
3 – Absender	optional	Leer lassen für Standard-Absender. Alphanumerischer Absender (1–11 Zeichen) oder numerischer Absender (1–15 Ziffern). Eigener Absender = Mehrkosten € 0,03 pro SMS. Numerische Absender müssen im Kundenbereich vorab verifiziert sein.
4 – Empfänger oder Gruppe	ja	Entweder eine Zielrufnummer im E.164-Format (z. B. 436761234567) oder der Name einer Benutzergruppe aus dem Telefonbuch. Bei einer Gruppe werden alle zugehörigen Nummern automatisch aufgelöst.

5. Antwort-Verhalten

Im Gegensatz zu HTTP-Schnittstellen gibt es bei mail2sms keine synchrone XML-Antwort. Das Verhalten ist wie folgt:

- Erfolgreicher Versand: keine Rückmeldung (stille Zustellung)
- Fehlerfall: eine Fehler-E-Mail wird automatisch an die Absender-Adresse (bzw. Reply-To, falls vorhanden) geschickt. Die Fehler-E-Mail enthält den Fehlercode, eine kurze Beschreibung und den ursprünglichen Betreff zur Nachverfolgung.
- Die Betreff-Zeile der ursprünglichen E-Mail wird in den Logs maskiert dargestellt (Passwort/API-Key werden geschwärzt), um vor Log-Zugriffen zu schützen.

6. Fehlercodes

Code	ErrorMessage	Bedeutung
108	falscher Benutzername	Benutzername ungültig oder nicht gefunden
109	falsches Passwort / ungültiger oder widerrufen API-Key	Passwort oder API-Key passt nicht, oder der Key wurde widerrufen
110	unsupported source number / Gruppe nicht gefunden	Absender nicht verifiziert / nicht erlaubt, oder der angegebene Gruppenname existiert nicht
111	ungültige Zielnummer / Gruppe leer	Zielrufnummer nicht im E.164-Format, oder Gruppe enthält keine gültigen Mitglieder
112	destination number blocked	Zielrufnummer gehört zu einem gesperrten Land
113	message is empty	Nachricht leer oder weniger als 3 Zeichen
114	message length is invalid	Nachricht überschreitet 459 Zeichen
115	invalid sender	Absenderformat ungültig oder in Forbidden-Liste
116	credit consumed for SMS	Kein ausreichendes Guthaben vorhanden

Zusätzlich: ein generischer Fehler 'Betreff entspricht nicht dem erforderlichen Format' wird zurückgemeldet, wenn der Betreff nicht wie in Abschnitt 2.1 beschrieben aufgebaut ist (z. B. weniger als 4 durch Semikolon getrennte Felder).

7. Beispiele

7.1 Einfach: SMS an eine Nummer mit Standard-Absender

Betreff:

```
USER;sk_live_28f1...d724c;;436761234567
```

E-Mail-Body:

```
Hallo, das ist eine Testnachricht.
```

7.2 Mit frei wählbarem Absender

Betreff:

```
USER;sk_live_28f1...d724c;MEINFIRMA;436761234567
```

E-Mail-Body:

```
Ihr Termin am 12.10. um 14:00 wurde bestätigt.
```

7.3 An eine Gruppe aus dem Telefonbuch

Betreff:

```
USER;sk_live_28f1...d724c;;Marketing
```

E-Mail-Body:

```
Team-Meeting morgen 10 Uhr im Besprechungsraum 1.
```

7.4 Legacy-Auth (deprecated)

Betreff:

```
USER;MeinAPIPasswort;msgate;436761234567
```

Diese Variante sollte nicht mehr für neue Integrationen genutzt werden.

8. Hinweise

- Nur Plain-Text-E-Mails werden verarbeitet. Bei Multipart-Mails wird der Text-Part extrahiert – rein HTML-basierte E-Mails schlagen fehl.
- E-Mail-Signaturen im Body werden als Teil der SMS übernommen. Bitte in den Mail-Client-Einstellungen für das Gateway-Postfach deaktivieren.
- Absender: max. 11 alphanumerische Zeichen oder 15 Ziffern
- Numerische Absender müssen im Kundenbereich verifiziert werden
- Alphanumerische Absender werden gegen die serverseitige Forbidden-Liste geprüft
- Empfänger pro E-Mail: genau 1 (Nummer oder Gruppe). Für mehrere direkte Nummern in einer Sendung: Gruppe im Telefonbuch anlegen und deren Namen verwenden.
- Das Gateway pollt die Mailbox im kurzen Intervall. SMS-Versand erfolgt daher quasi-synchron mit wenigen Minuten Verzögerung.
- Der API-Key wird in den Log-Dateien nicht im Klartext gespeichert – lediglich die ersten 12 Zeichen als Präfix zur Nachvollziehbarkeit.

9. Kompatibilität & Migration

Die Schnittstelle bleibt grundsätzlich rückwärtskompatibel. Bestandskunden mit API-Passwort-Authentifizierung werden weiterhin bedient – erhalten jedoch einen Deprecation-Eintrag im serverseitigen Log.

Empfohlen für alle Integrationen:

- Auf API-Key-Authentifizierung umstellen (sk_live_...)
- Reine Text-E-Mails ohne HTML oder Anhänge verwenden
- Signaturen im Gateway-Postfach deaktivieren
- Bei Bedarf mehrere Empfänger: Gruppen im Telefonbuch anlegen statt Mehrfach-E-Mails

Support

kreativ quadrat Werbeagentur

Au 50 – 6134 Vomp – Austria

support@sms-gateway.at

+43 5242 211 80